



Quereinstieg in den Umwelt-/Nachhaltigkeitsbereich

Überblick über den Umwelt-/Nachhaltigkeitsbereich

Die Organisation der Arbeitswelt (OdA) Umwelt unterteilt die Umweltwirtschaft in 7 Arbeitswelten. Auf der Website umweltprofis.ch sind dazu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie offene Stellen aufgeführt:

- Natur- und Landschaftsschutz
- Wasserversorgung und Abwasserentsorgung
- Umweltschutz und Umweltingenieurwesen
- Energieeffizienz und erneuerbare Energien
- Nachhaltige Wirtschaft
- Nachhaltiges Bauen
- Recycling und Abfallwirtschaft

Allgemeine Hinweise zum Quereinstieg

Ist Ihnen Nachhaltigkeit im Beruf wichtig? Es gibt verschiedene Möglichkeiten:

- Den jetzigen Beruf nachhaltiger gestalten: Schauen Sie, wo es in Ihrem Job um Umwelt und Nachhaltigkeit geht. Versuchen Sie, mehr in diesem Bereich zu arbeiten.
- Weiterbildung machen: Machen Sie eine Zusatzausbildung für nachhaltige Projekte in Ihrem Beruf.
- Arbeitsplatz wechseln: Arbeiten Sie in einer Firma, die sich aktiv für Nachhaltigkeit einsetzt.
- Beruf wechseln: Lernen Sie einen neuen Beruf im Umweltbereich.
- Freiwillig arbeiten: Sammeln Sie Erfahrung in der Freizeit, zum Beispiel bei einer Umweltorganisation, in einer Gemeindefunktion oder in einem Verein (z.B. Pfadi oder Cevi).

Wahl der passenden Aus- oder Weiterbildung

- Klären Sie das Ziel Ihrer Aus- oder Weiterbildung: Streben Sie eine (neue) Tätigkeit in einer der 7 Arbeitswelten der Umweltwirtschaft an, möchten Sie Ihre (aktuelle) Tätigkeit für eine Institution im Umweltbereich ausüben oder wollen Sie in Ihrer aktuellen Tätigkeit den Fokus vermehrt auf Nachhaltigkeit legen?
- Prüfen Sie die Angebote: alice.ch → Qualität → Qualität in der Weiterbildung → Checkliste für Kursteilnehmende
- Nehmen Sie an Informationsveranstaltungen teil.
- Klären Sie, welche Möglichkeiten Sie mit der angestrebten Aus-/Weiterbildung auf dem Arbeitsmarkt haben: Ist eine Vollzeitbeschäftigung realistisch oder eher eine nebenberufliche Tätigkeit?
- Informieren Sie sich darüber, was frühere Absolventinnen und Absolventen beruflich heute machen und wo sie arbeiten. Haben sie sich auf eine ausgeschriebene Stelle beworben oder die Stelle selbst geschaffen?



Ideen für Aus- und Weiterbildungen

Die folgenden aufgeführten Aus- und Weiterbildungen setzen keine bestimmte berufliche Grundbildung voraus. Aus- und Weiterbildungen im Umweltbereich, die eine spezifische Vorbildung voraussetzen, finden Sie auf berufsberatung.ch und umweltprofis.ch.

Beruf/Tätigkeit	Vorbildung, Voraussetzung	Ausbildung, Dauer, Abschluss	Bemerkungen, Links
Bergführer/Bergführerin (BP)	Bei Prüfungsantritt erforderlich: <ul style="list-style-type: none"> – EFZ, Berufs-, Fach- oder gymnasiale Maturität, Fachmittelschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss – Abschluss der erforderlichen Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen – Nachweis von mind. 4 Jahren Praxis; über Details informiert der Schweizer Bergführerverband SBV 	<ul style="list-style-type: none"> – ca. 3 Jahre berufsbegleitend – eidg. Fachausweis 	sbv-asgm.ch
Erlebnispädagoge/Erlebnispädagogin	<ul style="list-style-type: none"> – vorzugsweise Abschluss oder in Ausbildung im psychologischen, pädagogischen oder sozialpädagogischen Bereich – ausreichend berufliche oder ehrenamtliche Erfahrung in der Tätigkeit mit Menschen 	Für Erlebnispädagoge/Erlebnispädagogin <ul style="list-style-type: none"> – 15-25 Monate, berufsbegleitend – je nach Lehrgang schuleigenes Diplom/Zertifikat, Nachdiplomkurs (NDK) HF oder Abschluss Verband/Branchenlabel 	planoalto.ch drudel11.ch wakonda.ch artiset.ch Bildung Education21.ch Silviva.ch Codoc.ch
Naturpädagoge, Waldpädagogin	Für den CAS Naturbezogene Umweltbildung: <ul style="list-style-type: none"> – in der Regel Bachelor oder Master einer Hochschule – mind. 2 Jahre Berufserfahrung im Natur-/Umweltbereich oder im pädagogischen Bereich – ohne Hochschulabschluss: Weiterbildung auf Stufe BP, HFP oder HF und Bestehen eines Zulassungsgesprächs Umwelt-Erwachsenenbildner*in <ul style="list-style-type: none"> – Ausbildung, Studium oder Berufserfahrung im Natur- oder Umweltbereich 	Für Naturpädagoge, Waldpädagoge <ul style="list-style-type: none"> – Zielgruppe Erwachsene: ca. 9 Monate – Alle Altersstufen: 9-18 Monate berufsbegleitend – Zielgruppe Kinder: ca. 9 Monate 	



Beruf/Tätigkeit	Vorbildung, Voraussetzung	Ausbildung, Dauer, Abschluss	Bemerkungen, Links
	Lehrgänge Naturpädagogik – Für alle Personengruppen offen, ab 20		
Leiter/Leiterin diverser Outdoor-Aktivitäten (Tripleader, Seilparkopérateur, Höhlenführer etc.)	Je nach Kurs unterschiedlich	Je nach Kurs unterschiedlich	Swissoutdorrassociation.ch
Natur- und Umweltfachmann/ Natur- und Umweltfachfrau (BP)	Bei Prüfungsantritt erforderlich: – abgeschlossene Grundbildung (EFZ) oder eidg. anerkannte Matura oder gleichwertiger Abschluss – mind. 2 Jahre Berufspraxis im Bereich Natur und Umwelt (der vollständig besuchte Lehrgang wird als halbes Jahr Berufspraxis angerechnet)	– sanu-Diplom «Natur- und Umweltfachfrau / -mann»; zusätzlich eidg. Fachausweis – 15 Monate berufsbegleitend (55 Kurstage)	Sanu.ch Die meisten Absolvent*innen arbeiten in einem Bereich, in dem sie ihre Erstausbildung mit den Kompetenzen aus der Weiterbildung verknüpfen und einbringen können.
Nachhaltige Unternehmensentwicklung (CAS) Nachhaltigkeitsmanagement (CAS) Sustainable Management (Nachhaltigkeit/CSR/ESG) (CAS)	– Zielgruppe: Verantwortungsträger*innen (Führungs-, Projektleitungs- oder Fachaufgaben) in Start-ups, KMU und Publikumsgesellschaften, die die Transformation zu mehr Nachhaltigkeit vorantreiben möchten – Abschluss einer Universität, Pädagogischen Hochschule, Fachhochschule oder äquivalente Vorbildung; Aufnahme «sur dossier» für Quereinsteigende resp. Personen mit entsprechender Berufserfahrung ist möglich	– berufsbegleitend – Certificate of Advanced Studies	bfh.ch ost.ch hslu.ch
Naturbezogene Umweltbildung (CAS), Umweltbildner*in	Abschluss einer Universität, Pädagogischen Hochschule, Fachhochschule oder äquivalente Vorbildung; Aufnahme «sur dossier» für Quereinsteigende resp. Personen mit entsprechender Berufserfahrung ist möglich	– ca. 30 Präsenztage plus ein fünftägiges Praktikum – Certificate of Advanced Studies in Naturbezogene Umweltbildung	silviva.ch zhaw.ch
Outdoor Guide	Zielgruppe: Führungskräfte, Leitungspersonen, Pädagoginnen und Pädagogen, Natursportler*innen, Quereinsteiger*innen	– 27 Kurstage, 3 Selbstlertage – Zertifikat	planoalto.ch



Beruf/Tätigkeit	Vorbildung, Voraussetzung	Ausbildung, Dauer, Abschluss	Bemerkungen, Links
Permakulturgestaltung, Permakultur Designer*in	Zielgruppe: Personen aller Berufsrichtungen, mind. 20 Jahre alt – PDC 72h	– Berufsbegleitendes Selbststudium in Begleitung von 2 Tutor*innen – 2 bis 3 Jahre – Verbandsdiplom	permakultur.ch
Ranger/Rangerin	– EFZ, Diplom einer HF oder Hochschulabschluss – Teilnahme an einem Schnuppertag (ausser für Angestellte bei einem Rangerdienst) – vollständige Anmeldeunterlagen inkl. Motivations schreiben – Zulassungsgespräch	– ein Jahr berufsbegleitend, 37 Unterrichtstage, insgesamt 300 Unterrichtslektionen (Basiswoche 5 Tage, die meisten Module finden von Freitag bis Samstag statt) – Ranger mit Diplom BZWLyss	swiss-rangers.ch BZWLyss.ch
Umwelt-Erwachsenenbildung mit SVEB-Zertifikat Kursleiter/Kursleiterin	Ausbildung (Studium, Berufsausbildung) oder Erfahrung im Umweltbereich	– 7 Kursblöcke à 1,4-3 Tagen – Kurs-Zertifikat als Umwelt-Erwachsenenbildner/in – SVEB-Zertifikat Kursleiter/in: Nachweis von 150 Std. Praxis in Erwachsenenbildung während mind. zwei Jahren; die Praxis kann auch nach Abschluss des Kurses absolviert werden.	silviva.ch
Umweltberater/Umweltberaterin (BP)	Bei Prüfungsantritt erforderlich: – Abschluss einer beruflichen Grundbildung (EFZ), abgeschlossene Maturität oder gleichwertiger Abschluss – mind. 2 Jahre Berufspraxis im Bereich Natur und Umwelt (der vollständig besuchte Lehrgang wird als halbes Jahr Berufspraxis angerechnet)	– Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form eines Lehrgangs erworben, z. B. Lehrgang «Umweltberatung und -kommunikation» der sanu future learning ag: 55 Kurstage verteilt auf 1.5 Jahre – berufsbegleitend – sanu-Diplom «Umweltberater/in»; zusätzlich eidg. Fachausweis	sanu.ch Die meisten Absolventinnen und Absolventen arbeiten in einem Bereich, in dem sie ihre Erstausbildung mit den Kompetenzen aus der Weiterbildung verknüpfen und einbringen können.
Umweltberatung und -kommunikation (Lehrgang sanu)	Der Lehrgang dient der Vorbereitung auf die Berufsprüfung. Er steht Personen aller Berufsrichtungen offen, die mindestens 20 Jahre alt sind und über ein EFZ oder eine gleichwertige Grundausbildung verfügen. Berufserfahrung in der Grundausbildung ist erwünscht.		



Beruf/Tätigkeit	Vorbildung, Voraussetzung	Ausbildung, Dauer, Abschluss	Bemerkungen, Links
Wanderleiter/Wanderleiterin (BP)	Bei Prüfungsantritt erforderlich: <ul style="list-style-type: none">– Abschluss einer beruflichen Grundbildung oder einer gleichwertigen Ausbildung– Ersthelfer-Ausweis Stufe I IVR– Arzteugnis, das die erforderliche physische und psychische Verfassung bestätigt– keine mit dem Beruf unvereinbare Strafregistereinträge– Nachweis über die Erfahrung in der Leitung von Gruppen von mind. 200 Stunden in den letzten 3 Jahren	<ul style="list-style-type: none">– 51 Tage verteilt auf 2 Jahre, berufsbe- gleitend– eidg. Fachausweis	sbv-asgm.ch



Auswahl an Umweltorganisationen, Portalen und Bildungszentren

Bundesamt für Energie BFF	bfe.admin.ch
Eidg. Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK	uvek.admin.ch
FachFrauen Umwelt ffu-pee	ffu-pee.ch
greenjobs unabhängiges Umweltbüro für grüne Jobs	greenjobs.ch
Greenpeace Schweiz	greenpeace.ch
Kampajobs Stellenbörse für Spezialisten, Praktika und Ehrenämter in der NGO-Welt	kampajobs.ch
öbu – Der Verband für nachhaltiges Wirtschaften Netzwerk von rund 350 Schweizer Unternehmen, Organisationen und Institutionen	oebu.ch
Ökozentrum Langenbruck	oekozentrum.ch

Organisation der Arbeitswelt OdA Umwelt Informationen und Dienstleistungen zu Umweltberufen, Jobbörse, berufliche Mobilität, Berufsentwicklung u. a.	umweltprofis.ch
Pro Natura – Umweltbildung – Freiwilligenarbeit	pronatura.ch
Pusch Praktischer Umweltschutz	pusch.ch
sanu future learning ag – nachhaltige Entwicklung – Ausbildung in Umweltberufen Bildungsberatung	sanu.ch
Schweizerischer Verband der Umweltfachleute	svu-asep.ch
Virtuelle Schule für Umweltmanagement Wissensplattform und Linkdatenbank	visumsurf.ch
WWF Schweiz	wwf.ch